

Riu Sarcerei

Forra di Sa Cerei, Sarcerei,Riu di Sarcrore,Riu di Sarcerei,Riudi Sarcerei,Sarcerei

Angelegt: 2023-03-09 20:49:54	Update: 2024-01-26 15:04:11	Druck: 2026-06-17 03:06:03
Land: Italia / Italy Region: Sardegna Subregion: provincia dell'Ogliastra / Province of Ogliastra Ort: Gairo		
Schwierigkeit: Nicht so schwierig	Grad: v3 a3 III	Gesamtzeit: 2h10
Zustiegszeit: 0min	Begehungszeit: 2h	Rückwegszeit: 10min
Einstiegshöhe: 820m	Ausstiegshöhe: 555m	Höhendifferenz: 265m
Canyonstrecke: 1800m	Höchste Abseilstelle: 40m	Anzahl Abseiler: 8
Transport: Auto benötigt	Gestein:	Einzugsgebiet: km ²
Saison:	Ausrichtung: West	Beste Zeit:
Bewertung: ★ 3.3 (6)	Beschreibung: ★ 2.8 (4)	Verankerung: ★ 3 (3)
Besonderheiten:		
Ausrüstung: Seile: 2x40m (2x60m)		
Charakteristik: Schiefergestein; einige schöne Gumpen; einige Sprünge; mehrere Abkletter- und Gehpassagen; sauberes Wasser; Wasserstand kann sich schnell verändern; auch im Sommer meist aquatisch; Höchste (57m) Abseilstelle kann zum Teil abgeklettert werden. Exposition: West - beste Begehungszeit Nachmittags		
Hydrologie:		
Anfahrt: Von Arbatax auf der SS125 in Richtung Süden (Cagliari); Nach mehreren Kilometern rechts abbiegen Richtung „Bari Sardo“ weiter auf der SS125; Nach weiteren Kilometern bei der Gabelung rechts halten in Richtung Cardedu auf der SS125; 3km nach Cardedu kommt eine markante Bogenbrücke wo man rechts auf die SP28 in Richtung Gairo S. Elena abbiegt und hoch fährt. Den Straßenverlauf bis Gairo folgen, durch Gairo durch bis zum Stoppschild. Weiter geht es links auf der SS198 bergab, über eine Brücke und kurz Bergauf in Richtung Seui. Hier in der Spitzkehre mit km-Stein II 73 rechts die Hauptstraße auf die betonierte Straße verlassen. Die betonierete Straße wird bald zur Schotterpiste, der man 1,5km folgt. Hier parkt man das Überstellungs-Fahrzeug in der Ausbuchtung vor oder nach der Forststraße die rechts nach unten führt. Mit dem 2. PKW geht es wieder zurück in die Ortschaft Gairo. Hier bei der Tankstelle vorbei in Richtung Sarcerei. Nach der Ortsausfahrt (Gairo) der Bergstraße für 2,8km folgen. Auf der linken Straßenseite sieht man eine kleine Schotterstraße abzweigen, die zum Bach runter führt. Direkt neben Bach hat man Parkmöglichkeiten.		
Zustieg: Direkt vom Parkplatz auf 820m in den Bach einsteigen.		
Tour: Riu Sarcerei ist eine abwechslungsreiche, schöne jedoch diskontinuierliche Schieferschluht mit meist kurzen Abseilstellen. Die kurzen Abseilstellen sind fast alle in der Wasserführung und sollten bei höheren Wasserstand nicht unterschätzt werden. Der höchste Abseiler von 55m geht über eine schräge Felsplatte, die zum Teil abgeklettert werden kann, daher sind 60m Seile nicht zwingend notwendig (geschicktes Abklettern vorausgesetzt). Mehrere Stufen können umgangen oder abgeklettert werden und einige Becken laden zum Springen ein. Gegen Ende der Tour wird die Schlucht kurz eingeschnittener. Hier hat man auch die meisten Sprungmöglichkeiten. Nach dem engeren Teil öffnet sich die Schlucht, hier können die letzten ca 200m or. li. über einen Pfad neben dem Bach entlang gegangen werden. Der Riu Sarcerei mündet in den Riu Pardu hier ist auch der Ausstieg auf 550m.		

Rückweg:

Man folgt dem Weg über den Riu Sarcerei (rechts Wandertafel „Domu de Jamas“). Achtung hier nicht rechts der Wanderbeschilderung nach, sondern den Weg gerade aus zu einem Bachlauf des Riu Pardu gehen. Diesen überqueren und in Kürze trifft man auf eine weitere Wegbeschilderung mit der Aufschrift „Forestedda - Su caminu de is paras. 0,35“. Hier folgt man zuerst rechts dem gut sichtbaren Weg, dann der Forststraße bis zum Parkplatz/Überstellungsfahrzeug.

Koordinaten:

Canyon Start [39.8675 9.4922](#)

Canyon Ende [39.8662 9.4781](#)

